

**Kinderhaus Sonnenschein – Erweiterung;  
Vergabe weiterer Gewerke****Anlagen: Angebotsübersichten****I. Sachverhalt:**

Mitte 2018 wurde mit den Planungen für die Erweiterung des „Kinderhaus Sonnenschein“ im Wasserbett begonnen. Die Stadt Bühl benötigt weitere 20 Krippenplätze, die hier in Form von 2 zusätzlichen Gruppenräumen realisiert werden.

Das Projekt wurde am 28.03.2019 im Technischen Ausschuss von Architekt Georg Metzinger vom Büro Seebacher-Krauth-Metzinger aus Bühl vorgestellt. Der Technische Ausschuss hatte einstimmig die Verwaltung beauftragt, einen Architektenvertrag mit dem Büro Seebacher-Krauth-Metzinger für die Ausführung der Baumaßnahme zu schließen.

Die Rohbauarbeiten wurden am 24.07.2019 vom Gemeinderat an die Fa. Gerike aus Rastatt vergeben. Die Arbeiten haben Mitte Oktober begonnen. Spatenstich war am 17.10.2019.

Nun wurden 3 weitere Gewerke öffentlich ausgeschrieben. Parallel dazu wurden 12 Gewerke beschränkt ausgeschrieben, die jeweils in der Vergabezuständigkeit des Oberbürgermeisters liegen.

Die rechnerische, technische und wirtschaftliche Prüfung der Angebote wurde vom Architekturbüro Seebacher-Krauth-Metzinger, bzw. vom Planungsbüro für Elektrotechnik Alexander Müller durchgeführt. In den Angebotsendsummen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer von 19% enthalten.

**Dachisolierungsarbeiten**

Die Angebotsunterlagen wurden insgesamt von 4 Firmen angefordert. Zum Zeitpunkt der Submission am 12.11.2019 lagen zwei Angebote vor.

Das Ergebnis der Ausschreibungen ist aus der beigefügten Zusammenstellung der Angebotssummen ersichtlich.

Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der Firma KW Flach- und Steildach aus Baden-Baden mit einer Gesamtsumme von 65.204,47 Euro abgegeben.

**Fenster-/Sonnenschutzarbeiten**

Die Angebotsunterlagen wurden insgesamt von 7 Firmen angefordert. Zum Zeitpunkt der Submission am 12.11.2019 lagen vier Angebote vor.

Das Ergebnis der Ausschreibungen ist aus der beigefügten Zusammenstellung der Angebotssummen ersichtlich.

Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der Firma Siegenführ aus Kürzell mit einer Gesamtsumme von 86.101,26 Euro abgegeben.

### Elektroinstallationsarbeiten

Die Angebotsunterlagen wurden insgesamt von 5 Firmen angefordert. Zum Zeitpunkt der Submission am 12.11.2019 lagen vier Angebote vor.

Das Ergebnis der Ausschreibungen ist aus der beigefügten Zusammenstellung der Angebotssummen ersichtlich.

Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der Firma Sucher-Elektroanlagen aus Achern mit einer Gesamtsumme von 111.457,22 Euro abgegeben.

## **II. Finanzielle Auswirkung**

Insgesamt wird zum derzeitigen Stand nach den Submissionsergebnissen mit Kosten für dieses Projekt in Höhe von 1.330.000 Euro gerechnet, zzgl. interner Verrechnung. Im Vergleich zur bisherigen Kostenschätzung des Architekturbüro Seebacher-Krauth-Metzinger in Höhe von brutto 1.275.000 Euro zzgl. interner Verrechnung entspricht dies Mehrkosten in Höhe von ca. 55.000,-€ bzw. einer Preissteigerung von ca. 4,3%.

	<u>Kostenberechnung</u>	<u>Kostenanschlag</u>
1.) <u>Vergebene Gewerke</u> (+5,7%)	928.200,00 EUR	981.100,00 EUR
2.) noch ausstehende Vergaben:	132.800,00 EUR	
3.) <u>Nebenkosten</u>	216.100,00 EUR	
Prognostizierte Gesamtkosten (+4,3%)	1.275.000,00 EUR	<b><u>1.330.000,00 EUR</u></b>

Die etwas höheren Angebotssummen liegen hauptsächlich in der derzeitigen Marktlage und dem steigenden Baupreisindex begründet. Die Marktlage ist auch an der geringen Anzahl der eingegangenen Angebote ablesbar. Mehrkosten gegenüber der Kostenberechnung sind auch aus den Forderungen im Baugenehmigungsverfahren (insbesondere Brandschutz) entstanden.

Im Haushaltsplan 2019 stehen unter Investitionsauftrag I36504140000 500.000 Euro und darüber hinaus eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 350.000 Euro zur Verfügung. In der mittelfristigen Finanzplanung 2020 ist ein Betrag in Höhe von 700.000 Euro ausgewiesen.

Die Verwaltung geht momentan davon aus, dass die zur Verfügung stehenden Mittel ausreichen. Sollte eine überplanmäßige Ausgabe dennoch erforderlich werden, so wird dies dem Gemeinderat bzw. dem Technischen Ausschuss zur Entscheidung vorgelegt.

## **III. Beschlussvorschlag:**

Die Firma KW Flach- und Steildach GmbH, 76532 Baden-Baden, erhält den Auftrag für die Dachisolierungsarbeiten zum Angebotspreis von 65.204,47€.

Die Firma Siegenführ Fensterbau GmbH, 77974 Kürzell, erhält den Auftrag für die Fenster-/Sonnenschutzarbeiten zum Angebotspreis von 86.101,26€.

Die Firma Sucher-Elektroanlagen, 77855 Achern, erhält den Auftrag für die Elektroinstallationsarbeiten zum Angebotspreis von 111.457,22€.

<b>Beratungsergebnis Abstimmung/Wahl</b>			<b>laut Beschluss- vorschlag</b>	<b>Abweichender Beschluss</b>
Ja	Nein	Enthaltungen		